

## Hinauf zur Türmerstube

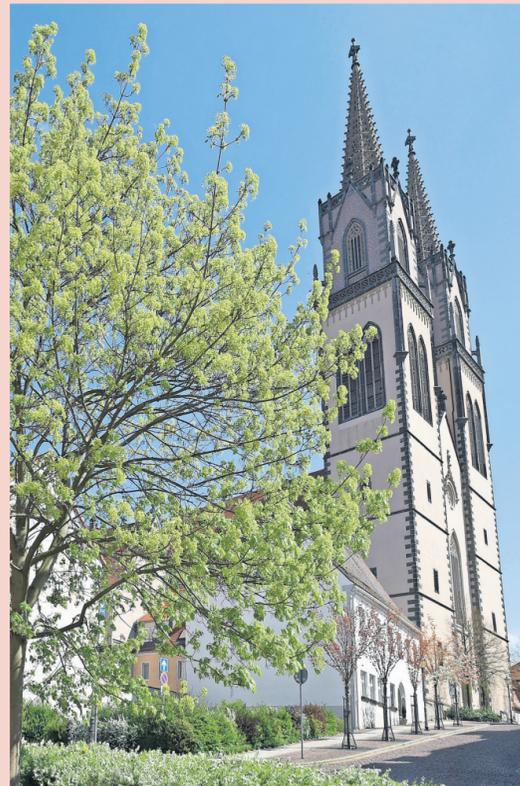
**ALISA SACHSEN** lädt in Oschatz am **31. Mai** zur Turmbesichtigung für Alleinerziehende

**OSCHATZ.** Am Freitag, 31. Mai, findet in Oschatz ein besonderes Event für Alleinerziehende, Einzelternfamilien und Soloeltern statt. Von 15 bis 17.30 Uhr besteht die Möglichkeit zur Besichtigung der historischen Türmerstube mit Balkon der St. Aegidien Kirche in Oschatz. Und dies sogar bei freiem Eintritt!

### EIN SPANNENDER NACHMITTAG

Organisiert wird diese Veranstaltung von der Initiative ALISA – Alleinerziehend in Sachsen und dem SHIA Landesverband Sachsen. Dabei erwartet die Alleinerziehenden, Einzelternfamilien und Soloeltern ein

schwer zu erreichen: Es gibt einen bequemen Zugang mit Bänken zum Ausruhen, dazu sorgen Belohnungstempeln für Kinder auch für die nötige Motivation. Im Verlauf der Veranstaltung geht es aber auch um den Austausch: Es gibt die Gelegenheit zum Erstkontakt, Austausch, Vernetzung, Gesprächen und Beratung. Außerdem geben die Ansprechpartnerinnen von ALISA auch jede Menge Informationen über die Arbeit der Initiativen, beantworten Fragen, bieten Unterstützung zur Bewältigung des Alltags an und erklären die weiteren Freizeitaktivitäten, die von den Initiativen angeboten werden.



Eine Turmbesichtigung in Oschatz ist am 31. Mai für Alleinerziehende möglich. Foto: Stadt Oschatz

spannender Nachmittag hoch über den Dächern von Oschatz: Immerhin bietet die historische Türmerstube eine wirklich beeindruckende Aussicht auf die Märkte, den Collm, den Oschatz-Park und vieles andere mehr. Und dabei ist dieser bemerkenswerte Ausblick auch gar nicht so

**Interesse bekommen? Dann kann man sich wie folgt anmelden: Möglich ist dies via Whats-App unter Telefon: 0176 87832288 oder via E-Mail: alisa@shia-sachsen.de.**

**Das Organisationsteam freut sich auf eine möglichst rege Teilnahme.**

## Vortrag im Oschatzer Vogtshaus am Fronleichnamstag

**OSCHATZ.** Der Wermisdorfer Historiker Dr. Jens Kunze hält am Fronleichnamstag, dem 30. Mai, um 19 Uhr im Vogtshaus Oschatz einen Vortrag zu den Leichenpredigten des 17. und 18. Jahrhunderts und bringt einige Personalien der Region nahe. Mit der Gewiss-

heit, dass Trauerschriften auch beglücken und bereichern können, wird herzlich zum Besuch eingeladen. Der Eintritt beträgt zehn Euro für Menschen mit Einkommen.

**Um Anmeldung wird unter Telefon 03435 931320 gebeten.**

## Oma-Opa-Tag im Spatzennest

Bei **BESTEM WETTER** konnte man sich im **GROßZÜGIGEN GARTEN** treffen

**OSCHATZ.** Der Oma-Opa-Tag in unserem Oschatzer „Spatzennest“ fand bei bestem Wetter in unserem großzügigen Garten statt.

Nach dem märchenhaften Kinderprogramm, bei welchem uns zum Beispiel Schneewittchen, Rotkäppchen und Dornröschen besuchten, ging es gemeinsam für Großeltern und Enkelkinder an die zahlreichen Mitmach-Stationen. Frisch durch Kaffee, Kuchen und Kakao gestärkt, galt es, gemeinsam beim Basteln, Spiel und Spaß zu beweisen, was für ein gutes Team man ist.

So konnten kleine Kekshäuschen, wie bei „Hänsel und Gretel“, gestaltet und Goldstückchen beim „Goldesel“ gesucht werden. Beim „Froschkönig“ galt es, die goldene Kugel durch einen Hindernisparcours zurück in den Brunnen zu bringen. Miteinander um die Wette laufen konnten Großeltern und Enkelkinder beim „Hasen und Igel“. Die Merkfähigkeit war beim Märchen-Bodenmemory gefragt, die Geschicklichkeit beim Basteln von Spardosen und Handspiegeln.

Besonders haben wir uns über die Gäste aus der Pflegeeinrichtung „Grit Hanisch“ gefreut, mit der wir schon über mehrere Jahre hinweg kooperieren. Am Ende des Tages gab es von allen Seiten viel Lob für die gelungene Veranstaltung - die unser Auftakt für unser Sommerprojekt „Märchenhafte Kita“ war.“



Bei bestem Wetter konnte im Oschatzer „Spatzennest“ der Oma-Opa-Tag gefeiert werden.

Foto: Kita „Spatzennest“

## Volle Energie für einen guten Zweck!

Der **EnviaM-STÄDTEWETTBEWERB** macht in diesem Jahr nach langer Pause am **22. JUNI** wieder Halt in Oschatz

**OSCHATZ.** Mit voller Energie in die Pedale treten für einen guten Zweck: Dafür steht der EnviaM-Städtewettbewerb und der macht im Jahr 2024 endlich wieder einmal Station in Oschatz. Genauer gesagt zum Stadtfest am Samstag, 22. Juni, in der Zeit von 14 bis 20 Uhr. Und dabei ist vor allem eines gefragt: Kilometer auf dem Fahrrad machen!

### DAS COMEBACK NACH EINER LANGEN PAUSE

Es war eine lange Pause, doch diese ist nun endlich vorbei: Der EnviaM-Städtewettbewerb ist endlich mal wieder in Oschatz zu Gast. An den Regularien hat sich in der Zwischenzeit wenig verändert – erneut heißt es für zwei Vereine aus Oschatz: Mit Kraft und Ausdauer nach dem Preisgeld greifen. Am Start sind zum einen der SV Fortschritt Oschatz und zum anderen der Förderverein der Grundschule Zum Bücherwurm. Doch damit der Wunsch, das Preisgeld von 8000 Euro abzuräumen, auch Realität wird, sind zum Oschatzer Stadtfest nicht zuletzt die sportbegeisterten Bürgerinnen und Bürger der Stadt gefragt.

Und so funktioniert es: Im Rahmen des Oschatzer Stadtfestes – das in diesem Jahr vom 21.

bis 23. Juni über die Bühne gehen wird – werden am Samstag, 22. Juni, auf dem Altmarkt (Parkplätze vor dem Elektrogeschäft Ryll) zwei fest montierte

Fahrräder zu finden sein. Eines steht für Erwachsene bereit und eines für Kinder. Auf denen werden in der Zeit von 14 bis 20 Uhr, also über insgesamt sechs Stun-

den, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nacheinander versuchen, so viele Kilometer wie möglich „zurückzulegen“ – natürlich im übertragenen Sinne,

denn die Fahrräder sind ja fest montiert. Erwachsene dürfen maximal zehn Minuten fahren, ehe der oder die nächste sich in den Sattel schwingen kann. Kinder bis zu einer Größe von 1,50 Meter sind hingegen zweimal fünf Minuten mit einer Pause unterwegs.

### ES GEHT UM KILOMETER – ABER AUCH UM DEN SPASS

Ganz wichtig dabei: Es geht auch um Spaß – in der Vergangenheit war der EnviaM-Städtewettbewerb immer eine höchst beliebte Angelegenheit, die zu meist auf Festen und Märkten zu finden war. Damit dies auch in diesem Jahr zum Oschatzer Stadtfest so wird, sind nun Anmeldungen gefragt: Möglich ist dies bis zum 31. Mai sowohl telefonisch als auch per E-Mail bei folgenden Ansprechpartnern:

**Stadtverwaltung Oschatz:**  
E-Mail: [m240@oschatz.org](mailto:m240@oschatz.org),  
Telefon: 03435 970240  
**Grundschule Zum Bücherwurm:**  
E-Mail: [buecherwurm@oschatz.info](mailto:buecherwurm@oschatz.info),  
Telefon: 03435 623130  
**SV Fortschritt Oschatz e.V.:**  
E-Mail: [vorstand@fortschritt-oschatz.org](mailto:vorstand@fortschritt-oschatz.org),  
Telefon: 03435 929565



Der EnviaM-Städtewettbewerb 2024 ist wieder auf Tour - und er macht zum Stadtfest am 22. Juni auch wieder Station in Oschatz. Dafür kann man sich aktuell anmelden. Foto: enviaM

## Impressum

**Herausgeber**  
Stadt Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz  
**Erscheinungsweise**  
Das Amtsblatt der Stadt Oschatz erscheint zweimal im Monat in der Oschatzer Allgemeinen Zeitung (LVZ) unter der Überschrift „Amtsblatt Oschatz“. Es kann auf der Homepage der Stadtverwaltung unter [www.oschatz.org/amsblatt-digital](http://www.oschatz.org/amsblatt-digital) abgerufen werden.

**Anzeigen**  
Romy Waldheim, Telefon: 03435 9768 61,  
Telefax: 03435 9768 69,  
E-Mail: [r.waldheim@leipzig-media.de](mailto:r.waldheim@leipzig-media.de)  
**Verantwortlich**  
für den amtlichen Teil und die Redaktion:  
Stadt Oschatz, Martin Sirrenberg,  
Telefon: 03435 970 210,  
E-Mail: [presse@oschatz.org](mailto:presse@oschatz.org)

**Herstellung/Vertrieb/Anzeigen**  
Leipzig Media GmbH,  
Peterssteinweg 19,  
04107 Leipzig

Die nächste Ausgabe des Amtsblatts erscheint am 18. Juni 2024.

## Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

[www.krematorium-meissen.de](http://www.krematorium-meissen.de)

...die Bestattungsgemeinschaft

